

GLASAUFZUG

Hotel und Gastronomie: Zollenspieker Fährhaus, Hamburg

Der zentrale Aufzug des First-Class-Hotels wurde entworfen, um das architektonische Konzept im lichtdurchfluteten Treppenhaus aufzugreifen. Durch Kompletterglasung, nur schmale Edelstahlabdeckungen und zentral öffnende Vollglastürflügel wurde maximale Transparenz erreicht. Das Gleiche gilt für die Stahlkonstruktion des Schachtes: Die Horizontalriegel über den Schachttüren tragen hohe Glasscheiben, welche über die gesamte Breite verlaufen. Die Querfugen sind mit dezenten, dekorativen Rahmen verkleidet.

TRAGKRAFT	1.000 kg / 13 Personen
GESCHWINDIGKEIT	1,0 m/s
FÖRDERHÖHE	11,16 m
HALTESTELLEN / TÜREN	4 / 4

DETAILS GLASAUFZUG



DETAIL STEUERSÄULE / INNENRUF

Auch beim Material wurde auf das Designkonzept des Gebäudes geachtet. So sind matt geschliffener Edelstahl und die großflächige Verglasung die Hauptmerkmale des Aufzugs. Die Steuersäule ist homogen in die Edelstahlverkleidung integriert und die Ruftaster sind behindertengerecht ausgeführt.



DETAIL HANDLAUF

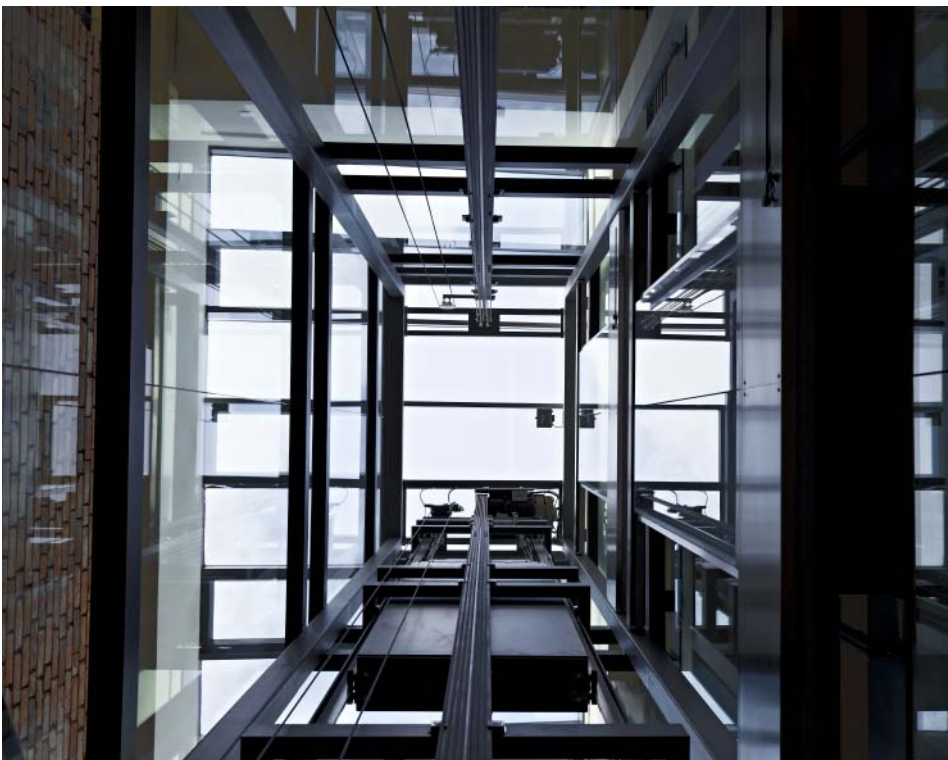
Der durchgehende Holzhandlauf ist an der Eingangswand der Kabine befestigt und die Handlaufhalter sind in der Verglasung installiert. In den Winkeln der Rückwand befinden sich Verbindungselemente aus Edelstahl..

DETAILS GLASAUFGZUG



DETAIL KABINENDECKE / BELEUCHTUNG

In die Edelstahldecke wurden umlaufend acht dimmbare LED-Spots integriert, die je nach Tageslichteinfall reguliert werden.



SCHACHTGERÜST / BLICK NACH OBEN

Das Treppenhaus ist dank großer Glasfelder im Dach lichtdurchflutet. Um den Einfall von Tageslicht auf den Schacht zu übertragen, ist dieser nach oben ebenfalls verglast und der Antrieb seitlich angeordnet.